

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort der Herausgeber</i>	VII
<i>Oliver Diggelmann</i>	
Die Entstehung des modernen Völkerrechts	
in der frühen Neuzeit	1
<i>Begriff des Völkerrechts</i>	27
<i>Andreas Thier</i>	
Historische Semantiken von <i>ius gentium</i> und »Völkerrecht«	29
<i>Manfred Walther</i>	
Der Begriff des Völkerrechts bei Spinoza	49
<i>Michael J. Seidler</i>	
Der Begriff des Völkerrechts bei Samuel Pufendorf	61
<i>Entstehung und Fortentwicklung der <i>societas humana</i></i>	79
<i>Andreas Wagner</i>	
Entstehung und Fortentwicklung des Begriffes der <i>Societas</i>	
<i>Humana</i> in der frühen Neuzeit	81
<i>Tobias Schaffner</i>	
<i>Societas Humana</i> bei Hugo Grotius	103
<i>Anne Kühler</i>	
<i>Societas Humana</i> bei Christian Wolff	117
<i>Menschenrechtliche Ansätze</i>	131
<i>Tilmann Altwicker / Francis Cheneval</i>	
Menschenrechtliche Ansätze in der Frühaufklärung	133
<i>Michael Becker</i>	
<i>Libertas religionis</i> bei Alberico Gentili	155

<i>Nele Schneidereit</i>	
Christian Wolffs Lehre von den iura connata	165
<i>Eigenes und Fremdes</i>	175
<i>Simone Zurbuchen</i>	
Eigenes und Fremdes im Völkerrecht der Frühen Neuzeit: Rechtfertigung und Kritik der Unterwerfung der Völker der Neuen Welt	177
<i>Matthias Mahlmann</i>	
Der Schutz von individuellen Rechten, Strafe und Krieg in der Naturrechtstheorie von Hugo Grotius	199
<i>Michael Ivo Räber</i>	
Das Eigene und Fremde bei John Locke. Lockes Legitimation von Eigentumsrechten und der britischen Kolonialisierung Amerikas	213
<i>Schluss</i>	227
<i>Christoph Good</i>	
Völkerrechtsphilosophie der Frühaufklärung und die »Praktiker« des Völkerrechts	229
<i>Thomas Kleinlein</i>	
»Wollen die leeren Worte kein Ende haben?« – Die Frühe Neuzeit in der heutigen Völkerrechtswissenschaft	247
<i>Autorenverzeichnis</i>	267
<i>Sachregister</i>	271
<i>Personenregister</i>	275
<i>Anliegen der Reihe POLITIKA</i>	277